



# Sammlung Theaterzettel

**Aida**

**Lederer, Felix**

**1918-01-30**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Großherzoglich National- Hof- und Theater Mannheim

151

Mittwoch, 30. Januar 1918 25. Vorstellung im Abonnement A

## Aida

Oper in vier Akten von G. Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni

Für die deutsche Bühne bearbeitet von Jules Schanz

Spielleitung Eugen Gebrath

Musikalische Leitung: Felix Lederer

### Personen:

Der König . . . . .	Mathien Frant
Amneris, seine Tochter . . . . .	Johanna Lippe
Aida, äthiopische Sklavin . . . . .	Lisbeth Korst-Ulbrig
Rhadames, Feldherr . . . . .	Walter Günther-Braun
Ramphis, Oberpriester . . . . .	Karl Mang
Amonasro, König von Aethiopien, Aidas Vater . . . . .	Hans Bahling
Ein Bote . . . . .	Fritz von der Gend
Eine Priesterin . . . . .	Minnie Leopold

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwache, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk.

Die Handlung spielt in Theben und Memphis, zur Zeit der Pharaonen.

Im ersten Akt: Tanz der Priesterinnen. Im zweiten Akt: Tanz der Mohrenknaben.

Verwandlung: Tanz der Sklavinnen, ausgeführt von Nennie Häns und den Damen des Balletts.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemanden den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr      Anfang 7 Uhr      Ende 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

### Hohe Preise:

#### Numerierte Plätze:

I. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	Mk. 10.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe . . . . .	" 9.—
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe . . . . .	" 7.—
I. Rang: Loge 1. Reihe . . . . .	" 8.—
I. Rang: Loge 2. und 3. Reihe . . . . .	" 6.50
Parterre: Loge 1. Reihe . . . . .	" 7.—
Parterre: Loge 2. Reihe . . . . .	" 6.—
Parterre: Sperrsitze . . . . .	" 5.50
II. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	" 5.—
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . .	" 4.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . .	" 4.50

#### Numerierte Plätze:

II. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . .	Mk. 4.—
III. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	" 3.50
III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . .	" 3.—
III. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . .	" 3.—
III. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . .	" 2.50
III. Rang: Proszeniumsloge . . . . .	" 2.50
IV. Rang: Mitte . . . . .	" 1.50
IV. Rang: Seite . . . . .	" 0.70

#### Nichtnumerierte Plätze:

Stehplätze im Parkett . . . . .	Mk. 3.50
Parterre . . . . .	" 2.50

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags 3—1/2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parterreplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung H. Michelsen in Speyer. — Zu Aertendbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

### Im Hoftheater:

Donnerstag, 31. Jan., C 26, hohe Preise: Die Schneider von Schönau	Anfang 7	Uhr
Freitag, 1. Febr., Außer Abonnement, mittlere Preise:		
	Die Fledermaus	Anfang 7
Samst, 2. Febr., A 26, mittlere Preise: Uraufführung	Die kleine	Uhr
Sonn, 3. Febr., hohe Preise: Mignon		Uhr